

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Kulturelle und gesellschaftliche Verantwortung von Ingenieuren

Gesprächsrunde mit Vortrag von Annette Bögle, Professorin für Entwurf und Analyse von Tragwerken an der Hafencity Universität Hamburg am 30. November 2017 um 18.30 Uhr im Oskar von Miller Forum

Selbstredend sind Ingenieure für die Sicherheit der von ihnen erstellten Bauwerke verantwortlich. Nicht weniger wichtig ist ihre kulturelle und gesellschaftliche Verantwortung, welcher im Zuge immer komplexer werdender Aufgabenfelder und immenser technologischer Entwicklungen eine besondere Bedeutung zukommt.

Beispielsweise werden viele Großprojekte erst nach zum Teil jahrelangem Streit um Planungsfehler und Zuständigkeiten fertiggestellt, verbunden mit erheblichen Verzögerungen und massiven Kostensteigerungen. Gleichzeitig zeigt sich ein Auseinanderdriften der geplanten Bauwerke in zwei Klassen: die so genannten architektonischen Landmarks mit den genannten Problemen auf der einen Seite und zum Teil unverantwortbar profane Infrastrukturbauwerke auf der anderen Seite, welche gestalt- und einfallslos keinen Beitrag zur Baukultur leisten. Außerdem sind die Entwurfs-, Planungs- und Realisierungsprozesse durch Globalisierung und Digitalisierung massiven Veränderungen unterworfen.

Idealerweise können durch diese Entwicklung neue Prozesse und Methoden entstehen, um effiziente Lösungen auf Fragen und Anforderungen der heutigen Gesellschaft zu finden. Dies kann und wird gelingen, wenn sich Ingenieure neben tiefen ingenieurtechnischen Kenntnissen ihrer kulturellen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind.

Im Anschluss an den Vortrag diskutiert Annette Bögle mit Stipendiaten des Oskar von Miller Forums und dem Publikum. Oliver Fischer, Professor für Massivbau an der Technischen Universität München, moderiert die Veranstaltung.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Ausstellung „Visionäre und Alltagshelden. Ingenieure – Bauen – Zukunft“ statt. Die Ausstellung ist bis 14. Januar 2018 täglich außer Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Zur Person

Annette Bögle ist seit 2011 Professorin für Entwurf und Analyse von Tragwerken an der Hafencity Universität Hamburg. Aktuell ist sie Dekanin des Studiengangs Bauingenieurwesen. Die Promotion an der Universität Stuttgart folgte auf die Tätigkeit als Ingenieurin bei Boll & Partner in Stuttgart. Anschließend war sie an der Technischen Universität Berlin sowie als freie Kuratorin am Deutschen Architektur Museum in Frankfurt für die Ausstellung „leicht weit – Jörg Schlaich & Rudolf Bergermann“ tätig. Ihre aktuellen Lehr- Forschungsschwerpunkte umfassen den Leicht- und Membranbau, die Ingenieurbaugeschichte, innovative digitale Entwurfsmethoden sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit.